



Einzelabschluss 2021 (HGB)

IONOS TopCo SE
(vormals 1&1 IONOS TopCo SE)

Der auf der Grundlage des deutschen Handelsrechts erstellte Lagebericht und der Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers sind nicht Bestandteil dieses Dokuments.

IONOS TopCo SE, Montabaur
Bilanz zum 31. Dezember 2021

Aktiva	31.12.201 EUR	31.12.2020 EUR
A. Anlagevermögen		
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	156.060.001,00	156.060.001,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	<u>365.800.000,00</u>	<u>366.545.000,00</u>
	521.860.001,00	522.605.001,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.625,78	1.629,17
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	<u>66.908,76</u>	<u>79.130,24</u>
	68.534,54	80.759,41
	<u>521.928.535,54</u>	<u>522.685.760,41</u>

Passiva	31.12.201 EUR	31.12.2020 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	360.001,00	360.001,00
II. Kapitalrücklage	523.151.752,59	523.151.752,59
III. Bilanzverlust	<u>-4.032.988,66</u>	<u>-1.144.674,15</u>
	519.478.764,93	522.367.079,44
B. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	2.418.701,85	50.121,87
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.615,61	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	<u>25.453,15</u>	<u>268.559,10</u>
	31.068,76	268.559,10
	<u>521.928.535,54</u>	<u>522.685.760,41</u>

IONOS TopCo SE, Montabaur

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021

	2021 EUR	2020 EUR
1. sonstige betriebliche Erträge	4.002,11	0,00
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.929.404,07	-578.089,56
3. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen EUR 37.120,35 (Vj. EUR 37.290,24)	37.120,35	37.290,24
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-32,90</u>	<u>-17,13</u>
	<u>37.087,45</u>	<u>37.273,11</u>
5. Jahresfehlbetrag	<u>-2.888.314,51</u>	<u>-540.816,45</u>
6. Gewinn-/ Verlustvortrag	<u>-1.144.674,15</u>	<u>-603.857,70</u>
7. Bilanzverlust	<u>-4.032.988,66</u>	<u>-1.144.674,15</u>

**IONOS TopCo SE, Montabaur
(vormals: 1&1 IONOS TopCo SE)
HRB 25386**

Anhang für das Geschäftsjahr 2021

1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der IONOS TopCo SE (vormals: 1&1 IONOS TopCo SE; im Folgenden „IONOS TopCo“ bzw. „Gesellschaft“) für das Geschäftsjahr 2021 wurde gemäß Artikel 61 der SE-VO nach den gesetzlichen Vorschriften der §§ 242ff und 264ff des HGB und den einschlägigen Vorschriften des AktG erstellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des §§ 267 und 267a HGB. Von den größenabhängigen Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften gemäß § 288 Abs. 1 HGB wird Gebrauch gemacht.

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Um die Klarheit der Darstellung zu verbessern, wurden die Angaben zur Mitzugehörigkeit zu anderen Posten und teilweise davon-Vermerke in diesem Anhang gemacht.

Die Gesellschaft wurde durch den Beschluss der außerordentlichen Hauptversammlung vom 21.06.2021 umfirmiert in IONOS TopCo SE. Die Eintragung in das Handelsregister des Amtsgerichts Montabaur erfolgte am 24.06.2021 unter der Firma IONOS TopCo SE mit Sitz in Montabaur unter der Nummer HRB 25386.

2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte auf Grundlage der nachfolgenden im Vergleich zum Vorjahr im Wesentlichen unveränderten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

2.1 Finanzanlagevermögen

Anteile an verbundenen Unternehmen werden zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt. Die Ausleihungen sind grundsätzlich zum Nennwert angesetzt. Bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung der Finanzanlagen werden gemäß dem gemilderten Niederstwertprinzip außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden grundsätzlich mit ihrem Nominalwert angesetzt. Erkennbare Risiken werden durch Einzel- oder Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt.

2.3 Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

Anlage 3

Die Bewertung von Kassenbeständen erfolgt zum Nennwert. Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nominalbetrag angesetzt.

2.4 Sonstige Rückstellungen

Für ungewisse Verbindlichkeiten und Risiken aus drohenden Verlusten werden angemessene Rückstellungen aufgrund vernünftiger kaufmännischer Beurteilung in Höhe ihres notwendigen Erfüllungsbetrages (d.h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) gebildet. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

2.5 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

2.6 Tatsächliche und latente Steuern

Ertragsteuern

Tatsächliche Steuern werden mit dem Betrag bemessen, in dessen Höhe eine Erstattung von der Steuerbehörde bzw. eine Zahlung an die Steuerbehörde erwartet wird. Der Berechnung des Betrags werden die Steuersätze und Steuergesetze zugrunde gelegt, die zum Bilanzstichtag gelten.

Für die Ermittlung latenter Steuern aufgrund von temporären oder quasi-permanenten Differenzen zwischen den handelsrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten und ihren steuerlichen Wertansätzen oder aufgrund steuerlicher Verlustvorträge, werden diese mit den unternehmensindividuellen Steuersätzen im Zeitpunkt des Abbaus der Differenzen bewertet und die Beträge der sich ergebenden Steuerbe- und -entlastung nicht abgezinst.

Die Aktivierung eines Überhangs latenter Steuern unterbleibt in Ausübung des dafür bestehenden Ansatzwahlrechts.

Umsatzsteuer

Aufgrund der fehlenden Unternehmereigenschaft nach § 2 UstG ist die Gesellschaft zum Abzug der Umsatzsteuer auf Aufwendungen und Vermögenswerte nicht berechtigt.

3. Erläuterungen zur Bilanz

3.1 Finanzanlagen

Die IONOS TopCo hält zum Bilanzstichtag unverändert zum Vorjahr Anteile am verbundenen Unternehmen IONOS Holding SE in Höhe von TEUR 156.060. Die Anteile an verbundenen Unternehmen sind mit ihren Anschaffungskosten bilanziert. Abschreibungen sowie kumulierte Abschreibungen betragen wie im Vorjahr EUR 0.

Zum Bilanzstichtag beläuft sich die Ausleihung an die IONOS Holding SE auf TEUR 365.800 (Vorjahr: TEUR 366.545). Die IONOS Holding SE nimmt immer dann Teilrückzahlungen auf die Ausleihung vor, wenn die IONOS TopCo nicht über ausreichend liquide Mittel verfügt. Die IONOS TopCo ist nicht am konzerneigenen Cashpool der United Internet AG angeschlossen. Abgänge im Geschäftsjahr belaufen sich auf TEUR 745 (Vorjahr: TEUR 500). Abschreibungen sowie kumulierte Abschreibungen betragen wie im Vorjahr EUR 0.

3.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei den Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 2 (Vorjahr: TEUR 2) handelt es sich um Zinsforderungen aus der Ausleihung an die IONOS Holding SE.

Hierbei werden jeweils je Gesellschaft Forderungen und Verbindlichkeiten saldiert ausgewiesen, soweit eine Aufrechnungslage gemäß § 387 ff. BGB gegeben ist.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen haben, wie im Vorjahr, eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

3.3 Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betragen zum Bilanzstichtag TEUR 2.419 (Vorjahr: TEUR 50) und beinhalten Beratungskosten sowie Prüfungs- und Abschlusskosten.

Die sonstigen Rückstellungen haben, wie im Vorjahr, eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

3.4 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren aus der Leistungsverrechnung von Schwestergesellschaften in Höhe von TEUR 25 (Vorjahr: TEUR 269). Sämtliche Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Es werden jeweils je Gesellschaft Forderungen und Verbindlichkeiten saldiert ausgewiesen, soweit eine Aufrechnungslage gemäß § 387 ff. BGB gegeben ist.

4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

4.1 Periodenfremde Erträge und Aufwendungen

Im Berichtsjahr sind periodenfremde Erträge in Höhe von TEUR 4 (Vorjahr: TEUR 0) angefallen. Diese betreffen ausschließlich Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 178) enthalten.

5 Sonstige Angaben

5.1 Vorstand

Dem Vorstand gehörten im Geschäftsjahr 2021 an:

- Achim Weiss (Chief Executive Officer, Vorstandsvorsitzender)
- Hüseyin Dogan (Chief Operations Officer)

5.2 Aufsichtsrat

Die Gesellschaft hat einen aus 6 Personen bestehenden Aufsichtsrat.

Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr 2021 an:

- Max Fowinkel (Vorsitzender)
Managing Director of Investment Staff-Technology Media & Telecommunications,
Berlin
- Issam Abedin (stellvertretender Vorsitzender)
Vice President, Warburg Pincus LLC, London, Vereinigtes Königreich
- Markus Kadelke (AR-Mitglied)
Rechtsanwalt, United Internet Corporate Services GmbH, Karlsruhe
- Lutz Laffers (AR-Mitglied)
Head of Corporate Financial Affairs, United Internet Corporate Services GmbH,
Güdingen
- Markus Langer (AR-Mitglied)
Investmentmanager, United Internet Corporate Services GmbH, Hofheim am Taunus
- Sebastian Heming (AR-Mitglied, Niederlegung des AR-Mandats zum 17.09.2021)
Head of Corporate HR, United Internet Corporate Services GmbH, Bonn
- Lysander Ammann (AR-Mitglied, mit Wirkung zum Ablauf der Hauptversammlung
vom 26.11.2021)
Head of Corporate Controlling, United Internet Corporate Services GmbH, Hirschberg
an der Bergstraße

Alle Mitglieder sind für die Zeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung bestellt, die über die Entlastung des Aufsichtsrats für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr beschließt.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhielten im Geschäftsjahr 2021 wie im Vorjahr keine Vergütung von der Gesellschaft.

5.3 Anzahl der Mitarbeiter

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr wie im Vorjahr keine Mitarbeiter beschäftigt.

5.4 Haftungsverhältnisse

Die IONOS TopCo SE hat gegenüber der IONOS Holding SE eine Verlustübernahmeerklärung abgegeben. In diesem Zusammenhang hat sich die IONOS TopCo SE verpflichtet, einen im Geschäftsjahr 2021 bei der IONOS Holding SE gegebenenfalls entstehenden Jahresfehlbetrag entsprechend § 302 AktG in seiner jeweils gültigen Fassung auszugleichen. Mit einer Inanspruchnahme wird nicht gerechnet, da die IONOS Holding SE in ihrem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss ausweist.

5.5 Mutterunternehmen und Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Die IONOS TopCo SE selbst ist gemäß § 290 Abs. 1 HGB zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichts verpflichtet und stellt somit den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen auf. Der Konzernabschluss wird im Bundesanzeiger offengelegt.

Die United Internet AG, Montabaur, erstellt den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen auf, der im Bundesanzeiger offengelegt wird.

5.6 Nachtragsbericht

Der von Russland (mit Unterstützung von Belarus) am 24. Februar 2022 gestartete Großangriff auf das gesamte Staatsgebiet der Ukraine bedeutete den Beginn des Ukraine-Krieges 2022 und eine Zeitenwende für ganz Europa.

Die EU, die USA, Großbritannien und andere Staaten reagierten auf den Angriff mit scharfen Sanktionen gegen Russland, Belarus sowie die ostukrainischen Separatistengebiete. Auch die Vereinten Nationen mit ihren 193 Mitgliedsländern (UN-Vollversammlung) haben Russland mit großer Mehrheit wegen des Angriffs auf die Ukraine verurteilt und zum sofortigen Abzug und dem Ende der Aggression aufgefordert.

Der Hosting Bereich ist im Rahmen seiner Geschäftsaktivitäten nicht in den am Krieg beteiligten Ländern direkt tätig. Die Ukraine wie auch Russland und Belarus sind keine Zielländer der IONOS TopCo und ihrer Tochtergesellschaften und es werden in den vorgenannten Ländern auch keine Standorte unterhalten.

Vor diesem Hintergrund erwartet der Vorstand aktuell keine wesentlichen Auswirkungen auf die Geschäftsentwicklung und die Lage der Gesellschaft sowie ihrer direkten und indirekten Beteiligungen.

Gleichwohl können die wirtschaftlichen Folgen des Krieges sowie der verhängten Sanktionen (humanitäre Krisen, Aufnahme von Flüchtlingen, Verknappung / Verteuerung von Öl,

Anlage 3

Gas und Rohstoffen) für die Zielländer der IONOS TopCo und ihrer Tochtergesellschaften selbst heute noch nicht konkret eingeschätzt werden. Gleiches gilt für die potenzielle Gefahr einer Ausweitung des Krieges auf weitere Länder.

Montabaur, den 28. März 2022

Achim Weiss

Hüseyin Dogan